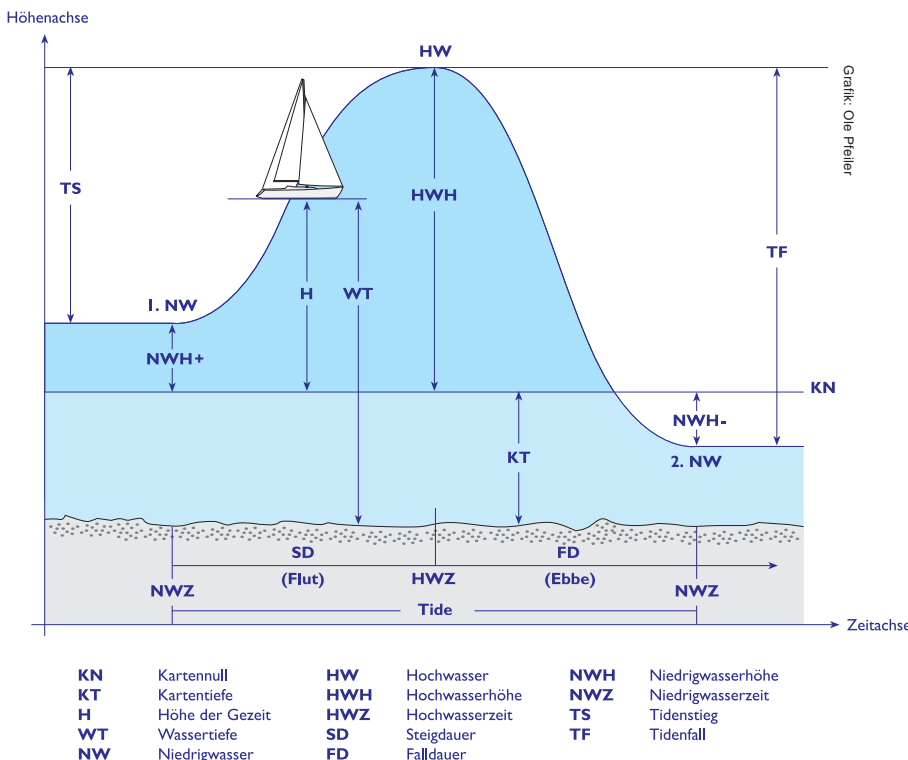


Kleines Lexikon der Gezeitenkunde

Nachfolgend haben wir zum besseren Verständnis einige der wichtigsten Begriffsdefinitionen und Abkürzungen im Zusammenhang mit der Gezeitenberechnung zusammengefasst. Soweit sie auch in den Admiralty Tide Tables Verwendung finden, sind die englischen Bezeichnungen und Abkürzungen mit aufgeführt.

- **Gezeit / Tide (allgemein):** Das durch die gravitationsbedingten Wechselwirkungen von Erde, Mond und Sonne erzeugte, periodische Steigen und Fallen der Wasserstände einer Tide.
- **Hochwasser (HW) / High Water (HW):** Der Eintritt des höchsten Wasserstandes einer Tide beim Übergang vom Steigen zum Fallen.
- **Niedrigwasser (NW) / Low Water (LW):** Der Eintritt des niedrigsten Wasserstandes zwischen zwei aufeinanderfolgenden Tiden beim Übergang vom Fallen zum Steigen.
- **Flut / Rising Tide:** Das Steigen des Wassers von einem Niedrigwasser bis zum folgenden Hochwasser.



Graphik: Ole Pfeiler

„Gezeitenwasserstand“ / „Tidal High“, in Metern und Dezimetern) – ergibt sich quasi aus Wassertiefe abzüglich Kartentiefe.

- **Hochwasserhöhe (HWH) / High Water Height (HWH oder H.W.Hts.m):** Die Höhe der Gezeit beim Hochwasser (in Metern und Dezimetern).
- **Niedrigwasserhöhe (NWH) / Low Water Height (LWH oder L.W.Hts.m):** Die Höhe der Gezeit beim Niedrigwasser (in Metern und Dezimetern).
- **Tidenstieg (TS) / Range of Rising Tide:** Der Betrag, um den das Wasser während der Flut steigt – also der Unterschied zwischen einer

Niedrigwasserhöhe und der folgenden Hochwasserhöhe.

- **Tidenfall (TF) / Range of Falling Tide:** Der Betrag, um den das Wasser während der Ebbe fällt – also der Unterschied zwischen einer Hochwasserhöhe und der folgenden Niedrigwasserhöhe.

- **Tidenhub (TH) / Range of Tide:** Das arithmetische Mittel aus Tidenstieg und Tidenfall.

- **Mittleres Hochwasser (MHW):** Abgekürzte Bezeichnung für den aus einer hinreichend langen Beobachtungszeit abgeleiteten mittleren Hochwasserstand oder die entsprechend abgeleitete mittlere Hochwasserhöhe (MHW).

- **Mittleres Springhochwasser (MSPHW) / Mean high water springs (M.H.W.S.):** Abgekürzte Bezeichnung für den mittleren Springhochwasserstand oder die entsprechend abgeleitete mittlere Springhochwasserhöhe (MSPHW).

- **Mittleres Nipphochwasser (MNPHW) / Mean high water neaps (M.H.W.N.):** Abgekürzte Bezeichnung für den mittleren Nipphochwasserstand oder die entsprechend abgeleitete mittlere Nipphochwasserhöhe (MNPHW).

- **Mittleres Niedrigwasser (MNW):** Abgekürzte Bezeichnung für den aus einer hinreichend langen Beobachtungszeit abgeleiteten mittleren Niedrigwasserstand oder die entsprechend abgeleitete mittlere Niedrigwasserhöhe (MNW).

- **Mittleres Springniedrigwasser (MSPNW) / Mean low water springs (M.L.W.S.):** Abgekürzte Bezeichnung für den mittleren Springniedrigwasserstand oder die entsprechend abgeleitete mittlere Springniedrigwasserhöhe (MSPNW).

- **Mittleres Nippniedrigwasser (MNPNW) / Mean low water neaps (M.L.W.N.):** Abgekürzte Bezeichnung für den mittleren Nippniedrigwasserstand oder die entsprechend abgeleitete mittlere Nippniedrigwasserhöhe (MNPNW).

- **Ebbe / Falling Tide:** Das Fallen des Wassers von einem Hochwasser bis zum folgenden Niedrigwasser.

- **Tide / Tide:** Eine einzelne Gezeit, die sich aus einer Flut und der nachfolgenden Ebbe zusammensetzt – sie reicht also von einem Niedrigwasser über das folgende Hochwasser bis zum nächsten Niedrigwasser.

- **Hochwasserzeit (HWZ):** Die Zeit, zu der das Hochwasser eintritt (Datum, Uhrzeit).

- **Niedrigwasserzeit (NWZ):** Die Zeit, zu der Niedrigwasser eintritt (Datum, Uhrzeit).

- **Steigdauer (SD) / Duration of Rise:** Der Zeitraum von einer Niedrigwasserzeit bis zur darauffolgenden Hochwasserzeit (Flutdauer).

- **Falldauer (FD) / Duration of Fall:** Der Zeitraum von einer Hochwasserzeit bis zur darauffolgenden Niedrigwasserzeit (Ebbdauer).

- **Höhe der Gezeit (H) / High of the Tide:** Ein auf das örtliche Seekartennull bezogener Wasserstand (auch

- **Mittlerer Tidenhub:** Der Unterschied zwischen den mittleren Höhen des Hoch- und des Niedrigwassers.
- **Mittlerer Wasserstand:** Der mittlere Stand des Wassers während eines längeren Zeitraumes – er wird als arithmetisches Mittel entsprechender, meist stündlicher Messungen während dieses Zeitraums berechnet.
- **Bezugsort / Standard Port (StP):** Ein Ort, für den in den Gezeitentafeln ausführlich berechnete Eintrittszeiten und Höhen der Hoch- und Niedrigwasser angegeben sind.
- **Anschlussort / Secondary Port (SecP):** Ein Ort, für den in den Gezeitentafeln keine ausführlichen Gezeiten-vorausrechnungen angegeben sind, sondern lediglich (mittlere) Gezeitenunterschiede gegenüber einem Bezugsort.
- **Gezeitenunterschied (GU) / Differences:** Die Verbesserungen, die man an die Hoch- und Niedrigwasserzeiten und -höhen eines Bezugsortes anbringen muss, um die Hoch- und Niedrigwasserzeiten und -höhen für einen Anschlussort zu erhalten – in Form von Zeitunterschieden der Gezeiten (ZUG) und Höhenunterschieden der Gezeiten (HUG).
- **Seekartennull (KN) / Chart Datum (CD):** Ein örtlich festgelegtes Niveau (Nullfläche), auf welches sich die Tiefenangaben in einer Seekarte beziehen (siehe Kasten „Das Problem mit dem Kartennull“).
- **Normalnull (NN):** Eine definierte, überall waagrecht verlaufende Niveaufläche/Bezugsebene für die Landvermessung (siehe Kasten „Das Problem mit dem Kartennull“).
- **Kartentiefe (KT):** Die auf Seekartennull bezogene Wassertiefe (Tiefenangabe in der Seekarte) – sie ergibt sich aus der Wassertiefe abzüglich der Höhe der Gezeit.
- **Wassertiefe (WT):** Der Abstand zwischen Wasserspiegel und Meeresgrund – ergibt sich aus der Addition von Kartentiefe und Höhe der Gezeit (oder aus einer Lotung).
- **Seasonal Changes in Mean Level:** In den Admiralty Tide Tables angegebene, monatliche Schwankungen des mittleren Wasserstandes (Mean Sea Level) – sie können bei der Gezeitenberechnung berücksichtigt werden, erreichen aber meist nur wenige Dezimeter.